

## **Erweiterte Hygienemaßnahmen in der Rehabilitation unter der Annahme, dass SARS-CoV-2 endemisch in der Bevölkerung zirkuliert**

### **1. Ziel**

Anhand der erweiterten Hygienemaßnahmen soll die Durchführung einer Rehabilitation gewährleistet werden mit der Annahme das SARS-CoV-2 endemisch in der Bevölkerung zirkuliert. Der Schutz und die Sicherheit für Personal und Patienten steht an erster Stelle.

### **2. Allgemein**

- Geltende Hygienepläne sowie Reinigungs- und Desinfektionsverfahren sind einzuhalten
- Basishygiene ist immer einzuhalten

### **3. Personalhygiene**

- Abstandsregelung von 1,5m sind in Bereichen in denen es möglich ist einzuhalten
- Hygienische Händedesinfektion gemäß der „5 Momente der Händedesinfektion“ (aber mind. vor und nach jedem Patientenkontakt)
- Tragen von medizinischem Mund-Nasen-Schutz (MNS) oder bei schlecht belüfteten Räumen FFP2-Masken – diese werden täglich gewechselt, sowie zusätzlich bei Kontamination / Durchfeuchtung oder Beschädigung
- Wird die FFP2-Maske oder auch der medizinische MNS zwischenzeitlich abgelegt, ist diese an einen personalisierten Haken zu hängen oder die Innenseiten der Masken sollten aufeinander gefaltet werden
- Berufskleidung ist arbeitstäglich zu wechseln und der Wäscherei zu zuführen
- Geringe Kontaktpersonenzahl auch innerhalb des Personals einhalten:
  - Organisation von Arbeitsabläufen und versetzten Pausen, mit möglichst wenig Kontakt zu Kolleginnen und Kollegen
- Für die Therapieabteilung wird ein 2-Schicht-System (Subteams) eingeführt
- Regelmäßiges Lüften von Aufenthaltsräumen und Arbeitsplätzen
- Mitarbeiter meldet sich nach längerer Abwesenheit (z.B. Krankheit, Urlaub) vor Dienstbeginn bei der Abteilungsleitung und muss einen Schnelltest durchführen
- Selbstbeobachtung der Mitarbeiter auf COVID-19-Erkrankungszeichen (z.B. Husten, Fieber, Atemschwierigkeiten) und umgehende Mitteilung an den Arbeitgeber bzw. Abteilungsleiter / Hygienefachkraft bei zutreffender Symptomatik → Maßnahmen werden besprochen

### **4. Patientenhygiene**

- Handlungsanweisungen werden dem Patienten vor Anreise in Form eines Informationsschreiben zugeschickt
- Informationen zu den Hygienemaßnahmen stehen ebenfalls zum Nachlesen auf der Homepage
- Patienten müssen einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen

- Vor der Aufnahme wird bei dem Patienten ein Covid-19 Schnelltest durchgeführt, ist dieser negativ wird der Patient aufgenommen. Bei einem positiven Testergebnis muss eine PCR zur Bestätigung durchgeführt werden, der Patient bleibt so lange isoliert
- Genesene und vollständig geimpfte (14 Tage nach 2. Impfung) müssen bei Anreise keinen negativen Covid-Test vorweisen, werden aber zum Schutz der ungeimpften Patienten innerhalb der Klinik getestet
- Bei Aufnahme wird der Patient auf die klassische Symptomatik nach RKI Vorgaben befragt und es wird Fieber gemessen
- Patienten erhalten nach der Anreise einen Hygienevortrag mit den Verhaltensregeln für die Zeit während der Rehabilitation
- Therapiegruppen sollen mit möglichst immer den gleichen Patienten stattfinden
- Der medizinische Mund-Nasen-Schutz ist während der gesamten Rehabilitation zu tragen
- Abstandsregelung von 1,5m ist von Patienten, wenn möglich, einzuhalten!
- Händedesinfizieren vor und nach Therapien, dem Speisesaal, der Cafeteria sowie wenn Patienten von außen die Klinik betreten
- Händewaschen nach Toilettengang!
- Händeschütteln vermeiden und Husten-Niesetikette beachten!
- Patientenzimmer müssen regelmäßig gelüftet werden!
- Besuche von Angehörigen und Heimfahrten sind während der Rehabilitation nicht erlaubt.
- Meiden von Menschenansammlungen!

## **5. Abteilungshygiene**

- Reinigung und Desinfektion sind nach Desinfektionsplan durchzuführen. Arbeitsflächen und patientennahe Flächen, sowie Flächen mit direktem Patientenkontakt sind zu desinfizieren
- Erhöhung des Desinfektionsturnus von Türgriffen / Türöffnern / Aufzügen und Handläufen

## **6. Hygiene in Reha: Pflege / Medizin / Therapie – und Versorgungsprozessen**

- Wartezonen mit Abstandsregelung werden eingerichtet und sind einzuhalten
- Einhaltung der Abstandregelung pro Patienten durch verkleinerte Gruppengrößen
- Patienten werden von Therapeuten / Medizinischem Personal angewiesen vor und nach der Therapie / Untersuchung / Diagnostik eine hygienische Händedesinfektion durchzuführen.
- Gruppengrößen sind reduziert je nach Phase I, II oder III (siehe Hygienekonzept) und indikationsbezogen zu planen.
- Seminare, Vorträge und Entspannungsverfahren finden in kleineren Gruppengrößen, die der Raumgröße angepasst sind, statt (Beachten: Fenster offenlassen, mindestens medizinischen MNS tragen und Abstand halten. Bei schlechter Belüftung FFP2 Maske tragen)

- Mitarbeiter und Patienten tragen einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz
- Ausnahmeregelung gelten für das Bewegungsbad: Patienten müssen den medizinischen MNS bis zur Umkleide tragen, an einen Haken aufhängen und direkt nach dem Schwimmen wieder aufsetzen. Duschen sollten Patienten, wenn möglich im Zimmer.
- Hilfsmittel die zur Therapie verwendet werden sind patientenbezogen einzusetzen und sofort nach Benutzung desinfizierend aufzubereiten (z.B. Stethoskop, Fieberthermometer usw.)
- Buffetbetrieb zur Selbstbedienung der Patienten ist im Rahmen der Versorgung eingestellt. Das Buffet ist durch eine Trennscheibe geschützt. Die Essensausgabe erfolgt durch das Servicepersonal.
- Ab einer Patientenanzahl >100 wird die Verpflegung mit einem Drei-Schicht-System für Patienten im Speisesaal gewährleistet. Dabei hat jeder Patient einen festzugeordneten Sitzplatz, sodass eine Rückverfolgung im Falle eines Ausbruchs möglich ist. Folgende Einteilung und Zeiten sind dafür vorgesehen:

**Einteilung Speisesaal:**

**Gruppe 1: Zimmer 101 - 142**

Frühstück: 07:30 – 08:00 Uhr

Mittagessen: 11:30 – 12:00 Uhr

Abendessen: 17:30 – 18:00 Uhr

**Gruppe 2: Zimmer 212, 213, 214, 215, 226 – 252 und 347 – 352**

Frühstück: 08:00 – 08:30 Uhr

Mittagessen: 12:00 – 12:30 Uhr

Abendessen: 18:00 – 18:30 Uhr

**Gruppe 3: Zimmer 143 – 152, 221 – 224, 305, 315, 322, 323, 324, 326, 328, 330, 332 – 346, 353**

Frühstück: 08:30 – 09:00 Uhr

Mittagessen: 12:30 – 13:00 Uhr

Abendessen: 18:30 – 19:00 Uhr

**Einteilung privater Speisesaal:**

**Gruppe 1: Zimmer 201 – 211, 225**

Frühstück: 07:30 – 08:00 Uhr

Mittagessen: 12:00 – 12:30 Uhr

Abendessen: 17:30 – 18:00 Uhr

**Gruppe 2: Zimmer 216 – 220, 313, 314, 316 - 321**

Frühstück: 08:00 – 08:30 Uhr

Mittagessen: 12:30 – 13:00 Uhr

Abendessen: 18:00 – 18:30 Uhr

**Gruppe 3: Zimmer 301 – 314, 325**

Frühstück: 08:30 – 09:00 Uhr

Mittagessen: 13:00 – 13:30 Uhr

Abendessen: 18:30 – 19:00 Uhr

**Bei Verdacht auf Covid-19**

- Patient wird sofort im Zimmer isoliert
- Verfahren nach Covid-19-Standard ist anzuwenden:
  - Information an das Gesundheitsamt, Abnahme einer PCR
  - Pro Schicht wird ein Mitarbeiter festgelegt, der sich um die Versorgung des Covid-19 Patienten kümmert
  - Korrektes An- und Ablegen der Schutzkleidung ist zu beachten
- Dokumentation der Maßnahmen